

## **PRESSEMITTEILUNG**

**Mit der Bitte um Veröffentlichung**



*Kreistagsfraktion*

Kreishaus  
Reinhäuser Landstraße 4  
37083 Göttingen  
Tel: 0551/525-245  
Fax: 0551/525-140  
Gruene@LandkreisGoettingen.de

Göttingen, den 18.02.2010

### **Meinungsumfrage im Landkreis zur Göttinger „Südspange“**

#### **Vorschlag des Landrates ist abwegig**

Eigentlich müsste dem Landrat des Kreises Göttingen doch das Sprichwort „Wer die Kapelle bezahlt, bestimmt die Musik“ bekannt sein. Genau in diesem Sinne sollte er auch den Göttinger BürgerInnen die Entscheidung überlassen, ob sie Geld für die Südspange ausgeben wollen. „Die Bewohner des südlichen Landkreises ins Spiel zu bringen ist unsinnig. Die könnten zwar Nutznießer einer Umgehungsstraße sein, müssen aber eben nicht für deren negative Folgen aufkommen“, so der umweltpolitische Sprecher der Kreistagsfraktion von Bündnis 90 /Die Grünen Martin Worbes. Die negativen Auswirkungen für Natur und Landschaft und für die BürgerInnen im Göttinger Süden sind erheblich. Das Erholungsgebiet Leinetal würde zerrissen, der Verkehr würde auf bislang ruhige Straßen umgelenkt und die Kosten in Millionenhöhe kann sich die Stadt Göttingen ohnehin nicht leisten. Aus diesen Gründen hat auch eine Meinungsumfrage in Duderstadt und anderswo zum Thema Südspange überhaupt keine Aussagekraft. „Ich lasse ja auch nicht die Leute aus dem Nachbardorf darüber abstimmen, ob sie durch meinen Garten trampeln wollen, damit sie drei Minuten schneller beim Kaufmann sind“, so Worbes weiter.

mw/mb